



im café

Ich vermute sehr wohl, dass das Lyrische Ich den Vers weiß. Es verbindet ihn direkt mit Schönheit ("marmor") und einer rauschhaften Erfahrung, die mit Sprache zusammenhängt ("tiefentauche[n] im / klang mehrerer vokale").

Zwei Deutungen sind möglich:

- a) ein Gedicht über die Lyrik
- b) (die wahrscheinlichere) ein Liebesgedicht mit einem Lyrischen Du als (möglichem) Partner, wobei die Chance einer Beziehung allerdings an einer scheinbar unüberwindbaren Sprachbarriere scheitert.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).